Zeitschrift: Sprachspiegel : Zweimonatsschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache
Band: 9 (1953)
Heft: 1

Titelseiten

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Sprachspiegel

Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins

37. Jahrgang der „Mitteilungen"

Jänner 1953 9. Jahrg. Nr. 1

In Basel ist am 18. Dezember unser Ehrenmitglied

Professor Dr. Wilhelm Bruckner

in seinem zweiundachtzigsten Lebensjahre gestorben. Sein Name steht in unserm ältesten Mitgliederverzeichnis von 1906. Er gehörte von 1928 bis 1944 unserm Vorstand an und war seit 1943 unser Ehrenmitglied. An der Jahresversammlung 1940 hielt er uns einen fesselnden Vortrag aus einem Sondergebiet seiner deutschkundlichen Tätigkeit, der Ortsnamenforschung: „Über doppelsprachige Ortsnamen der Schweiz als Zeugen früherer Siedlungs- und Verkehrsverhältnisse" („Rundschau" 1940). Bruckner war Lehrer für Deutsch, Griechisch und Geschichte am humanistischen Gymnasium Basel und außerordentlicher Professor für Deutschkunde an der Universität. Daß er nicht nur ein gründlicher Kenner der ältesten germanischen Sprachen war, sondern auch lebhaft teilnahm am Sprachleben der Gegenwart, beweist sein früher Eintritt in unsern Sprachverein, der kurz vorher aus einem Kampf um die sprachliche Gleichberechtigung des Deutschen im bahn- und postamtlichen Verkehr an der Sprachgrenze entstanden war; aber auch seine Aufsätze und Vorträge über die Verwahrlosung unserer heutigen Schriftsprache und seiner geliebten Basler Mundart bezeugen es. Wir werden sein Andenken ehren.